

Einfach spielen!

Gemeinsame Aktivitäten machen Hund und Mensch jede Menge Spaß - und tragen maßgeblich zum Wohlergehen des vierbeinigen Partners bei. Sie lasten den Hund aus, geben ihm



Selbstvertrauen, stärken die Bindung zwischen Hund und Mensch und helfen dabei, Problemverhalten vorzubeugen.

Die gute Nachricht: Schon mit geringstem Aufwand und völlig ohne Vorkenntnisse kann jeder Hundehalter mit seinem Vierbeiner - vom Welpen bis zum Hundesenioren - zuhause und unterwegs die tollsten Dinge anstellen. Ein paar Tipps und Anregungen dazu geben wir Ihnen in diesem Flyer.

Lust auf Mehr?

Dann auf an den Computer: Besuchen Sie uns im Internet unter www.SPASS-MIT-HUND.de! Viele weitere Ideen warten dort auf Sie.

Oder Sie greifen zu unserem Spielebuch - erhältlich überall im Buchhandel und mittlerweile in einer Vielzahl von Sprachen:

Das große Spielebuch für Hunde

Christina Sondermann
Hardcover, 128 Seiten,
ca. 300 Farbbilder,
Cadmos-Verlag,
ISBN 978-3861277828
€ 22,90



Hund mit dem Spielfieber infizieren. Sie merken schon: Langeweile war gestern...

...viel Spaß mit Ihrem Hund!!!

www.SPASS-MIT-HUND.de



...ist zunächst einmal ein ganz ortsunabhängiges, nicht-kommerzielles Internet-Projekt, zu dessen Besuch wir Sie herzlich einladen. Unser Anliegen: die Verbreitung aktuellen Wissens rund um

- sinnvolle, kreative Beschäftigungsmöglichkeiten,
- hunde- und menschenfreundliches Training,
- ein positives Miteinander von Hund und Mensch.



Auf unseren Webseiten finden Sie Spielideen, Trainingsanleitungen, Buchtipps und viele weitere Infos rund um den Hund.

Aus unserem Internet-Projekt hat sich über die Jahre noch mehr entwickelt, z.B.

- verschiedene Buch- und Fernsehprojekte,
- ein Clickertraining-Fernkurs,
- „SPASS-MIT-HUND unterwegs“ mit Spiele- und Clickertraining-Workshops, Vorträgen, Infostand und Mitmachaktionen für Hundeschulen und -vereine, private Veranstalter oder Tierheime, mittlerweile europaweit,
- ein kleines, aber feines Seminarprogramm bei uns vor Ort im Sauerland.



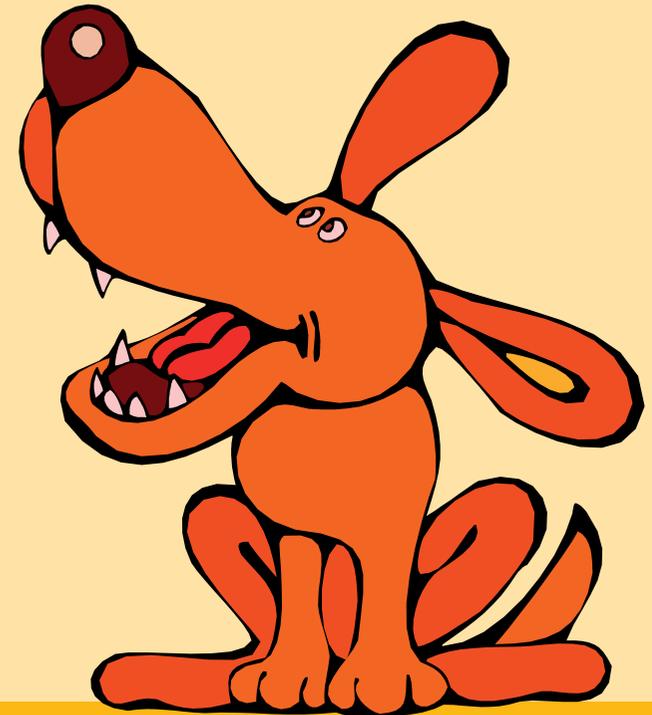
Sie möchten mehr wissen? Dann schauen Sie doch im Internet bei uns vorbei. Wir freuen uns!

www.SPASS-MIT-HUND.de

Christina Sondermann & Christoph Henke
Menzelweg 13
59872 Meschede
Telefon: 0291-2000729
eMail: info@spass-mit-hund.de

www.SPASS-MIT-HUND.de

Rezepte gegen die Langeweile im Hunde-Alltag



Kauen macht glücklich!

Kauspiele machen Ihrem Hund mindestens genau so viel Spaß wie Ihnen ein guter Film oder ein spannendes Buch. Sie schonen Ihr Inventar vor spitzen Hundezähnen und wirken zudem stark beruhigend:



- Bieten Sie Ihrem Hund regelmäßig Kau-Artikel (Kauknochen, Ochsenziemer, Schweineohren und Co.), die er mag, die ihn lange beschäftigen und die er gut verträgt.
- Basteln Sie „Snackpakete“ aus Kartons, Packpapier, Papprollen: daraus darf Ihr Hund sein Futter auspacken (natürlich nur, wenn er die Verpackung nicht mitfrisst).
- Beschaffen Sie sich einen „Kong“ (siehe Bild oben) und andere füllbare Naturkautschukspielzeuge und füttern Sie Ihren Hund daraus.
- Füllen Sie Trockenfutter statt in den Napf in einen Futterball.

Tipp: Für alle Spiele gilt: Sicherheit wird großgeschrieben! Verwenden Sie nur Materialien, die Ihrem Hund nicht gefährlich werden können. Behalten Sie ihn stets gut im Auge.

Denksport: Einstein erwacht!

Spieleisches Denken und Problemlösen fördert psychische Gesundheit und Alltagstauglichkeit - und macht hundemüde! Das Zubehör dafür: in Ihrem Haushalt! Lassen Sie Ihren Hund tüfteln, wie er ans versteckte Stück Futter herankommt:



- Lassen Sie Futter unter Bechern, Blumentöpfen, Büropapierkörben, Schüsseln, Eimern etc. verschwinden.

- Tennisbälle passen perfekt in die Vertiefungen einer Muffin-Backform oder eines Blumentopf-Trays aus dem Gartencenter - und darunter verbergen Sie Futter.

Tipp: Bauen Sie die Spiele Schritt für Schritt auf: Lassen Sie Ihren Hund z.B. beim Verstecken des Futters zuschauen. Positionieren Sie das Futter zunächst so, dass er auf Anhieb drankommt (z.B. nur *halb* unter dem Becher, oder mit *halb offenem* Deckel im Karton), erst nach und nach wird's kniffliger.

- Bohren Sie zwei gegenüberliegende Löcher in eine stabile Plastikflasche, schieben Sie z.B. einen Bambuspflanzstab durch, füllen Sie Futter ein: Flaschendreher auf Hundearbeit!



- Entdecken Sie die unterschiedlichen Öffnungsmechanismen von Kartons (und anderen Verpackungen): Futterstück rein, Deckel zu, Karton gut festhalten (damit er nicht rutscht) - und los geht's!

Schnüffelspaß für Supernasen

Hunde sind die geborenen Schnüffel-Experten. „Nasensuche“ ist deshalb eine besonders artgerechte Beschäftigung, die Zufriedenheit und Ausgeglichenheit fördert. Schnüffelspaß im Alltag ist einfach umzusetzen:

- Ersetzen Sie den Futternapf durch eine Schnüffeltüte: Füllen Sie einen flachen Karton mit zusammengeknülltem Packpapier, Klopapier, Papprollen, Tennisbällen, alten Socken etc. Dazwischen wird die Mahlzeit versteckt.
- Legen Sie eine alte Wolldecke oder ein großes Handtuch in Falten: fertig ist der „Deckenberg“ zur Futtersuche.
- Verstreuen Sie Futter auf dem gemusterten Teppich, im Gras, in einem Laubhaufen...



- Unter einem von drei umgedrehten Küchensieben oder Tonblumentöpfen verstecken Sie Futter. Lassen Sie Ihren Hund danach suchen - und schauen Sie, wie er Ihnen anzeigt, wo sich das Futter befindet.



- Verstecken Sie unterwegs Futter in der dritten Dimension: „Kleben“ Sie Wurst oder Käse an Baumstämme, Mauern etc. Spießen Sie Wurststücke auf die Zweige eines Strauches.
- Auch „Zeitungslesen“ macht müde - und umweltsicher! Geben Sie Ihrem Hund deshalb auf dem Spaziergang bewusst viel Zeit, die brandheißen Informationen an Laternenpfählen, Grashalmen etc. zu erschnüffeln. Erkunden Sie ab und an gemeinsam neue Wege und Umgebungen.

Fit mit Wohnzimmer-Agility

Geschicklichkeits- und Wendigkeitsspiele - drinnen wie draußen - verbessern das Körpergefühl und fördern das Selbstbewusstsein:

Tipp: Bauen Sie Ihre Spiele auch in die Spaziergänge ein. Wer seinem Hund unterwegs etwas bietet, hat weniger Probleme mit Jagdausflügen - und einen Hund, der gleich viel lieber kommt, wenn er angesprochen wird.

- Setzen Sie verschiedene Untergründe zu einer „Taststraße“ zusammen (Plastikplane, Decken, Bretter, Fußmatten, Kissen, Zeitungspapier etc.)



- Lotsen Sie Ihren Hund durch einen Stuhlbein- oder Tischbein-Slalom.
- Balancieren Sie mit ihm über Mauern oder liegende Baumstämme.
- Basteln Sie Tunnel aus Kartons - oder Hürden aus Blumenkästen.